

**Sehr geehrter Herr Medger,**

zwischen den direkt gewählten Abgeordneten im Bundestag oder auch im Landtag wird so verfahren, dass die Antwort vom zuständigen Wahlkreisabgeordneten erfolgt. Vermutlich haben Sie keine Antwort erhalten, da Ihr Schreiben derart subjektiv verfasst ist, dass ein Austausch von Argumenten sinnlos erschien. So fehlt in Ihrem mehrseitigem Schreiben der eigentliche Grund der Sanktionen sowie die Voraussetzungen einer Aufhebung bzw. Lockerung. Dieses ist kein einziges Mal aufgeführt.

Mit freundlichem Gruß  
Frank Tiesler  
-Mitarbeiter-  
Büro Arnold Vaatz MdB  
Stellv. Vorsitzender der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

**Unser Antwort:**

Sehr geehrter Herr Tiesler,  
möglichweise haben Sie unser Schreiben nicht vollständig gelesen. Unser [Gesprächskreis](#) (Ifd.-Nr. 5) besteht aus Bürgern (ehemalige CDU-Wähler und zum Teil Noch-CDU-Wähler) der Bundestagswahlkreise 168, 169 und 160. Sie kommen also auch aus dem Wahlkreis von Herrn Vaatz.

Aus diesem Grund haben die Mitglieder aus diesen Wahlkreisen eine Antwort der Abgeordneten erwartet.

Übrigens, auch Herr Vaatz regte bereits Herrn Gerd Medger an, seinen eigenen Gesprächskreis zu bilden.

Unsere Absicht ist es, daß deren Wählerstimmen für die CDU erhalten bleiben.

Aufgrund des Ausbleibens einer Antwort unserer Schreiben vom 19. August des Jahres 2017 (und auch vom 19. August 2017) und der allgemeinen Darstellung der CDU teilten einige Teilnehmer aus diesem Gesprächskreis mit, daß sie die AfD wählen werden. Wir gehen davon aus, daß sie es auch getan haben.

Das wurde den damaligen Landesvorsitzenden und dem Generalsekretär der CDU schriftlich mitgeteilt.

Die Arroganz der Macht hinderte diese aber daran, auf diese Fragen/Darstellungen einzugehen.

Nicht wir, sondern Herr Vaatz, Herr Lämmel und Herr Brähmig haben am Wahlabend bei der Auszählung gezittert.

Wir, die Unterzeichner, werden den Mitgliedern unseres Gesprächskreises mitteilen müssen: Herr Vaatz hat seinen Mitarbeiter beauftragt auf unser Schreiben vom 5.10.2017 und (auch 19.8.2017) nicht zu antworten, weil

- die Gründe der Sanktionen nicht genannt werden,
- das Schreiben subjektiv verfaßt ist und ein Austausch von Argumente sinnlos erscheint und
- die Gründe für die Aufhebung der Sanktionen fehlen.

**Damit ist die Angelegenheit für unseren Gesprächskreis erledigt.**

Für den Gesprächskreis  
Günter Herbrich  
Meyer Lichtwerbung  
Löwe Umwelttechnik  
Gerd Medger